

ADFC KREIS OFFENBACH AKTUELL 1

November 2003

Rundbrief des Kreisvorstandes an die ADFC-Mitglieder im Kreis Offenbach

Inhaltsverzeichnis	Seite
- Rundbrief als E-Mail	1
- Überregionale Termine	1
Intern	
- Editorial	1
- Rückblick	2
- Vorfreude – Jubiläumsfest 2004	2
- Kreisversammlung 2004	2
- Wer dreht sich im Kreis?	3
Verschiedenes	
- ADFC Forum in Oberwesel	4
- Der Kreisverband im Internet	4
- Bericht vom Aktivenwochenende	4
- GPS für Radfahrer	4
- Unfallversicherung für Aktive	5
- Tourenleiterseminar	6
- Fahrradklimatetest	6
- Mitgliederservice im Internet	6
- Mehr Mitglieder – mehr Power	6
Aus den Ortsgruppen	
- Dietzenbach	6
- Dreieich	6
- Langen/Egelsbach	7
- Mühlheim	7
- Neu-Isenburg	7
- Rodgau	8
- Seligenstadt/Hainbg./Mainhausen	8
Impressum	8

Überregionale Termine

Bundeshauptversammlung

21.-23. November 2003 in Leipzig (Fr-So)

Tourenleiterseminar

24. Januar 2004 in Dietzenbach (Sa)

Kreisversammlung

07. Februar 2004 in Rodgau (Sa)

ADFC Forum

26.-28. März 2004 in Oberwesel (Fr-So)

Landesversammlung:

24. April 2004 in Fulda (Sa)

Intern

Liebe ADFC-Mitglieder !

Die Betreuung der knapp 800 Mitglieder im Kreisgebiet ist sehr unterschiedlich. Um zukünftig alle Mitglieder zumindest über die Aktivitäten im Kreisgebiet zu informieren, erscheint nun jedes Quartal dieser Rundbrief. Er ist so aufgebaut, dass nach den allgemeinen Infos, die den gesamten Kreis betreffen oder überregional sind, die einzelnen Ortsgruppen zu Wort kommen. So kann man sich einen Eindruck verschaffen, was außerhalb der eigenen Ortsgruppe geschieht.

Als wir vor 10 Jahren den ADFC im Kreis Offenbach aufgebaut haben, kannten sich alle Aktiven noch persönlich. Durch den Wegzug mancher Aktiver hat sich das geändert; die Ortsgruppen sind gewachsen und haben sich zu eigenständigen Vereinen entwickelt. Mit diesem Rundbrief und verschiedenen gemeinsamen Aktionen wollen wir einander besser kennen lernen und uns – wie früher üblich – mehr austauschen und gegenseitig unterstützen.

Der Rundbrief soll aber nicht nur Sprachrohr des Vorstands sein, sondern allen Mitgliedern als Forum für die eigene Meinungsäußerung dienen. Artikel von Mit-

Der Rundbrief als E-Mail

Der Rundbrief sowie verschiedene Infos können über den E-Mail-Verteiler „Kreis Offenbach Info“ abonniert werden: Schickt bitte Eure *E-Mail-Adressen* an Stefan Janke:

stefan.janke@adfc-kreis-offenbach.de

gliedern sind deshalb sehr willkommen. Sei es als Leserbrief oder „Tipps von RadlerIn zu RadlerIn“.

Schön wären natürlich Reaktionen auf diesen ersten Rundbrief und die folgenden und Anregungen, unser aller Blättchen weiter zu verbessern.

Ein besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins Jahr 2004 und allzeit gute Fahrt

Euer Kreisvorstand

Rückblick: 10 Jahre ADFC im Kreis Offenbach

Mit viel Energie startete die am 08. Juli 1993 gegründete ADFC Kreisgruppe Kreis Offenbach (Ost). Schnell zeichnete ich ab, dass viele Leute weite Wege scheuen und Verwaltung und Politik nicht unbedingt mit überregionalen Verbänden reden wollen. So konnten auch schnell mehrere Ortsgruppen gegründet werden:

14. Oktober: Rodgau

04. November: Seligenstadt / Hainburg / Mainhausen

23. November: Mühlheim

Am 16. März 1994 konnte dann der Kreisverband Kreis Offenbach in Dietzenbach gegründet werden.

Am 06. Juni wurde die Ortsgruppe Dietzenbach (wieder-) gegründet, am 16. Juni die Ortsgruppe Neu-Isenburg. Am 7. August 1995 folgte die Ortsgruppe Langen/Egelsbach und am 27. Februar 1997 die Ortsgruppe Dreieich (vormals Fahrrad-Initiative Dreieich, gegr. 1992).

Gleich zu Beginn wurde bei der Kreisverwaltung auf die Einführung einer Wegweisung für den gesamten Kreis gedrängt. 1994-96 dachten wir uns bereits am Ziel als 100m davor alles aus finanziellen Gründen gestrichen wurde. Nun hoffen wir, dass es diesmal klappt. 2004 sollen die Schilder stehen.

Durch die Hilfestellungen bei den Gründungen und die damals oft gemeinsam durchgeführten Aktionen und Radtouren gab es einen großen Zusammenhalt unter den Aktiven über Ortsgruppen hinweg. Dies wollen wir nun wieder beleben. Um die Kommunikation im Kreis auf Vorstandsebene zu gewährleisten, sind seit

1997 alle aktiven Ortsgruppen im Kreisvorstand vertreten.

Vorfreude – Jubiläumsfest 2004

Kinder, wie die Zeit vergeht. Gerade hat sich der ADFC Kreis Offenbach gegründet und schon feiert er sein 10-jähriges Bestehen. Den voraussichtlichen Termin für die Jubiläumsfeier solltet Ihr also unbedingt notieren: Ein Samstag Ende Juni/Anfang Juli. Da auch der ADFC Bundesverband 25 Jahre alt wird und die Dietzenbacher Ortsgruppe ebenfalls seit 10 Jahren (Wieder-) besteht, wollen wir uns nicht „lumpen“ lassen.

Selbstverständlich laufen die Planungen für die Veranstaltung schon seit Wochen. Wenn alles klappt, werden wir in Dietzenbach feiern und die Gelegenheit nutzen, dass an diesem Tag das Kreishaus seinen Tag der offenen Tür veranstaltet. Das ist ein gutes Forum, denn es kommen viele Besucher.

Neben dem unterhaltsamen Teil der Veranstaltung steht ganz besonders die Wirkung in der Öffentlichkeit im Vordergrund. Wir werden selbstverständlich Fahrräder codieren, aber auch sonst soll die Öffentlichkeit sehen, dass wir ein toller Verein sind, der mehr bietet als Radtouren am Sonntag. Dazu strickt der Kreisvorstand noch an einem attraktiven Programm. Es soll zeigen, was der ADFC erreicht hat, welches seine Ziele sind und dass es sich lohnt, Mitglied zu werden. Wenn Ihr Vorschläge für Aktionen oder dergleichen unterbreiten wollt, seid Ihr herzlich dazu eingeladen. Jede Hilfe ist willkommen.

Kreisversammlung 2004

Damit aufgrund von Terminkollisionen die Zahl der Anwesenden nicht so spärlich ausfällt wie im April 2003, geben wir hier den Termin für die nächste Kreisversammlung (Jahreshauptversammlung für alle Mitglieder im Kreis Offenbach) bekannt: Samstag, 7. Februar 2004 in Rodgau. Die offizielle Einladung wird fristgerecht erfolgen. Eine kurzweilige bilderreiche Präsentation der letzten 10 Jahre ist geplant. Wer aus den letzten Jahren Bilder/Dias hat, melde sich bitte.

Wer dreht sich im Kreis ?

Mit anderen Worten ausgedrückt: Wer sind die Menschen im Kreisvorstand? Wir wollen an dieser Stelle mal alle Mitglieder des Kreisvorstands vorstellen, damit wir mehr voneinander wissen.

Stefan Janke, Vorsitzender

Geboren 1968 in Berlin-Tempelhof, seit 1974 Hesse (Offenbach/M.) und seit 1978 wohnhaft in Rodgau. Beruflich tätig als Bilanzbuchhalter/Controller. Das Fahrrad ist immer mein Verkehrsmittel Nummer 1 geblieben. Täglich genieße ich die Fahrt zur Arbeit (und natürlich auch nach Hause) auf einem meiner Fahrräder. Daher war ich bei der Gründung des ADFC im Kreis Offenbach hauptsächlich verkehrspolitisch interessiert und bin auf diesem Gebiet heute noch sehr aktiv. Nach 10 Jahren als Vorsitzender (Personalunion ADFC Kreis Offenbach und ADFC Rodgau) habe ich mich auch im Bereich Fahrradtechnik, Radtouren, Fahrradcodierung und Öffentlichkeitsarbeit engagiert und beginne nun mit GPS.

Evelyn Könner, stellv. Vorsitzende

Das Licht der Welt erblickte ich am 02.08.1960 in Frankfurt. Aufgewachsen bin ich in Neu-Isenburg und habe immer im Kreis Offenbach gewohnt. Ich arbeite seit über 20 Jahren bei der Firma ILFORD und bin in der Kundenberatung tätig.

Zum ADFC kam ich durch eine Sonntags-tour die in der Presse angekündigt wurde. Es hatte mich gepackt und ich nahm immer häufiger an den Touren teil. Irgendwann köderte Lothar Klötzing mich und bei einer Jahreshauptversammlung nickte ich im "falschen" Augenblick. Seitdem bin ich im Kreisvorstand und im Ortsgruppen-Vorstand aktiv und biete selbst Touren an.

Gerne möchte ich mich dafür einsetzen, dass sich Fahrradfahrer in den Städten gefahrlos bewegen können. Von den Stadtverwaltungen in Langen und Egelsbach werde ich zu Verkehrs-Planungsgesprächen eingeladen, um dort die Position aktiver Radfahrer zu vertreten.

Dieter Fröhlich, stellv. Vorsitzender

Geboren 1948 in der Freien und Hansestadt Hamburg. Obwohl seit mehr als 25 Jahren in Südhessen im Herzen immer noch Hamburger. Ich arbeite in einem Unternehmen der Foto -und Imagingindustrie mit Schwerpunkt Marketingplanung. Obwohl in der Großstadt mit dem Fahrrad aufgewachsen, habe ich es einige Jahre aus dem Auge verloren und stattdessen mit meinem Kanu die vielen schönen Wasserwege der Hansestadt abgepaddelt. Seit einigen Jahren sitze ich nun wieder fest im Sattel, nutze das Rad fast täglich und habe mittlerweile entdeckt, dass Reisen um ein vielfaches intensiver ist, wenn man mit dem Rad unterwegs ist. ADFC-Mitglied bin ich erst seit einigen Jahren, gehöre der Ortsgruppe Dreieich an und bin dort für die Pressearbeit verantwortlich. Weiterhin arbeite ich mit in der "Arbeitsgruppe Tourenprogrammheft" und wurde in diesem Jahr zum stellvertretenden Vorsitzenden im Kreis gewählt.

Horst Seibert, Kassenwart

Geboren am 27.03.1940 in Frankfurt, seit April 1940 waschechter Götzenhainer und 1977 von der Stadt Dreieich übernommen. Seit 01.07.2003 im Rentnerstand, weil der letzte Arbeitgeber in Insolvenz ging. Die Finanzen des Kreisverbandes verwalte ich seit 1997 und bin auch seit dieser Zeit als Tourenleiter bei der OG Dreieich tätig. Außerdem obliegt mir die Koordination der Touren der Ortsgruppen Dreieich, Langen/Egelsbach und Neu Isenburg für das jährliche Tourenprogramm. Hobbys: natürlich Rad fahren, Wandern - vorzugsweise Bergwandern, alle Arbeiten im und ums Haus und seit neuestem GPS.

Michael Hollerbach, Beisitzer

Geboren 1960 bin ich praktisch lebenslang Seligenstädter und arbeite als Chemielaborant. Als Alltags- und Urlaubsradler bin ich zum VCD gekommen und natürlich zum ADFC. Dort bin ich erster Vorsitzender der Ortsgruppe Seligenstadt-Hainburg-Mainhausen. Als Stadtverordneter werbe ich für eine sinnvolle Mobilität, die endlich Fußgänger und Radler ernst nimmt und freue mich über Mitstreiter.

Reinhard Link, Beisitzer

Am 04.12.1949 wurde ich in dem Dorf Altwiedermus, jetzt Ronneburg, geboren. Schon als Schüler war das Rad mein täglicher Begleiter, denn ich musste in das 8 km entfernte Büdingen zur Schule fahren. Damit ist die Verbindung zur aktuellen Situation hergestellt. Meistens fahre ich mit dem Rad nach Frankfurt in mein Büro, wo ich als Rechtsanwalt arbeite. Seit 1987 wohne ich mit meiner Familie in Dietzenbach. Im Januar 2003 habe ich die Funktion des Ansprechpartners für die OG Dietzenbach übernommen.

Die Kurzbeschreibungen von Helmut Becker, Gerald Klatt und Armin Reitz erscheinen im nächsten Kreisrundbrief.

Verschiedenes

ADFC-Forum

Einmal im Jahr veranstaltet der ADFC Bundesverband ein Treffen, das dazu dient, sich in Workshops auszutauschen, sich kennen zu lernen und Spaß zu haben. 2004 findet die Veranstaltung in Oberwesel am Rhein statt (26.-28. März).

Die Teilnahme wird vom ADFC Kreisverband finanziell unterstützt, ebenso wie die Teilnahme an anderen ADFC-Veranstaltungen. Wir würden uns freuen, möglichst viele Leute aus dem Kreis Offenbach dort zu treffen. Die Anreise muss übrigens nicht zwangsläufig mit dem Fahrrad erfolgen, kann aber. (Wer führt die Tour?)

Der Kreisverband im Internet

Alle Ortsgruppen und viele Informationen finden sich auf der von Bernd Schröder (inzwischen in Zürich wohnhaft) seit 1998 betreuten Seite: www.adfc-kreis-offenbach.de. Bitte öfter mal reinschauen oder auch Beiträge an ihn senden (webmaster@adfc-kreis-offenbach.de).

Bericht vom Aktivenwochenende

Erstmals wurden alle Aktive eingeladen, zusammen ein Wochenende zu verbringen. Für eine überaus positive Überraschung sorgte die hohe Teilnehmerzahl:

es konnten 40 Personen dafür gewonnen werden, am 25. und 26. Oktober gemeinsam nach Hochheim zu radeln (und wieder zurück). Das Wetter war uns hold, denn der Regen blieb aus. Der Wind kam zwar am Samstag stark von vorne, am Sonntag bließ er uns dafür nach Hause. Die Tour wurde wunderbar von Lothar Klötzing organisiert – mit schneller kompetenter Verpflegung von dieser Riesengruppe in den Gasthäusern („Sepp’sche“ in F-Schwanheim und „Gundhof“ in Waldorf, sowie die Übernachtung nach geselliger Weinprobe und mit gutem Frühstück am nächsten Morgen beim Winzer). Das gegenseitige Kennen lernen unter den Aktiven hat sich für alle gelohnt und man verabschiedete sich bereits bis spätestens zum nächsten Aktivenwochenende 2005.

Inhaltlich wurde positiv aufgenommen, dass wieder ein Tourenleiterseminar auf Kreisebene stattfinden wird und die Anregung, Aktionen zu veranstalten, um aufklärend für das Helmtragen zu werben, wird aufgenommen werden.

Hier ein Link zum ausführlichen Standpunkt des ADFC Bundesverbandes: <http://www.adfc-rodgau.de/helme1.html>

GPS für Radfahrer erster Erfahrungsbericht von Horst Seibert

Wer kennt das nicht: man ist auf einer Fahrradtour, sei es eine Tages- oder Mehrtagestour und ist der Meinung, man hat die Route „im Kopf“. Und dann kommt man an eine Wegegabelung und ist sich nicht sicher: links oder rechts. Die mitgeführte Karte gibt an dieser Stelle auch nichts her, also entscheidet man sich für links und nach einer viertelstündigen Weiterfahrt merkt man plötzlich, dass es die falsche Entscheidung war. Also zurück und den anderen Weg weiterfahren.

Dieses Szenario, das jeder Radler sicher schon erlebt hat, kann zukünftig der Vergangenheit angehören. Das Zauberwort (oder die Zauberbuchstaben) heißt GPS. Was ist GPS? Nun, ich denke die meisten Radler haben neben ihrem gelobten Fahrrad auch noch ein Auto und darin vielleicht sogar ein Navigationssystem, das den Fahrer nach einer entsprechenden

Eingabe von Ort A nach Ort B in die XY-Strasse führt. Solche Geräte, allerdings mit einer etwas anderen Funktionsweise, gibt es seit einiger Zeit auch für Radfahrer.

GPS ist ein satellitengestütztes Navigationssystem. Mit Hilfe kleiner GPS-Empfänger in der Größe eines Handys älterer Bauart kann man Signale von bis zu 12 Satelliten empfangen, d. h. man kann mit Hilfe der vom Gerät angezeigten Koordinaten jederzeit seinen Standort bestimmen. Umgekehrt kann man Koordinaten in das Gerät eingeben und sich zu diesen Punkten führen lassen.

Dadurch ergibt sich für den Radler (und auch Wanderer) ein sehr interessanter Aspekt: Durch das Aneinanderreihen von Koordinaten kann man eine komplette Route erstellen und dann abfahren. Das kleine Gerät zeigt mittels eines Pfeiles auf dem Display die genaue Fahrtrichtung an und gibt rechtzeitig mit dem Hinweis „Wende voraus“ eine Richtungsänderung an.

Das hört sich toll an, ist es auch, bedarf jedoch einiger Vorarbeit. Zunächst möchte ich auf das erforderliche Handwerkszeug eingehen. Man benötigt:

- einen PC
- digitale, GPS-fähige Karten
- entsprechende Software und
- einen GPS-Empfänger mit Verbindungskabel zum PC

Für meine bisherigen Routenplanungen benutze ich die TOP 50 (als CD's erhältlich) der Landesvermessungsämter. Z.Zt. arbeite ich mit der Software TOURATECH 3.0.2, da diese die oben erwähnten CD's direkt anspricht. Der GPS-Empfänger ist ein GEKO 201 von Garmin.

Die eigentliche Planung der Route erfolgt zu Hause am PC. Man lädt sich mit Hilfe des Softwareprogrammes die Karte auf den Monitor und fährt mit dem Mauszeiger die Route ab. Dabei werden an markanten Stellen sogenannte Wegpunkte gesetzt, kurz WP genannt (dies entspricht dem bereits erwähnten „Aneinanderreihen von Koordinaten“). Der GPS-Empfänger erkennt diese WP's als Koordinaten und führt den Benutzer später entsprechend von WP zu WP. Es können pro Route

max. 125 WP's gesetzt werden, wobei man damit nach meiner bisherigen Erfahrung eine Wegstrecke von bis zu 100 km erstellen kann. Eine gewisse Routine beim Setzen der WP's wird man sich im Laufe der Zeit aneignen.

Das Gerät speichert insgesamt max. 500 WP's, d.h. es können z.B. 4 Routen mit 125 WP's oder 10 Routen mit 50 WP's gespeichert werden.

Hat man die Route am PC erstellt, wird er mittels Verbindungskabel mit dem GPS-Empfänger verbunden, die Route aufgeladen und die Fahrt kann beginnen.

Ich habe bisher auf diese Art und Weise auf verschiedenen Routen ca. 700 km in mir vollkommen fremden Gebieten zurückgelegt und nie ein Karte benutzen müssen.

Fazit: Ich bin begeistert !!!

Wer Fragen zu GPS hat, kann mich gerne anrufen oder anmailen: Tel 06103-82339, Email: Htrebies@aol.com

Haftpflicht- und Unfallversicherung für Aktive

Am 8. Januar 2003 hat das Land Hessen mit der Sparkassen-Versicherung zwei Rahmenverträge über eine Haftpflicht- und eine Unfallversicherung für ehrenamtlich tätige Freiwillige geschlossen. Interessant für ADFC-Aktive ist dabei besonders die Unfallversicherung, da wir bereits eine Vereinshaftpflichtversicherung haben.

Durch die Rahmen-Unfallversicherung sind alle Bürger mit hessischem Erstwohnsitz bei der freiwilligen und ehrenamtlichen Tätigkeit unfallversichert, sofern vom Verein (haben wir nicht) oder privat keine separate Unfallversicherung abgeschlossen wurde. Versichert sind alle Engagierten auch in nichteingetragenen Vereinen oder Interessenverbänden. Im Falle der Invalidität gibt es bis zu 150.000 Euro je nach Schweregrad und bei Bergungskosten immerhin auch bis zu 5.000 Euro Leistungen. Für den Schadensfall oder für weitere Informationen gibt es die Hotline der Sparkassen-Versicherung: 0180-2257474. Mehr Informationen zum Thema Versicherungen finden sich auf

der hessischen Landesseite in der Rubrik "Service" unter www.gemeinsam-aktiv.de

Tourenleiterseminar

Am Samstag, den 24. Januar, findet ein Seminar für Tourenleiter und solche, die es werden wollen statt. Nähere Infos folgen mit der Einladung zur Kreisversammlung.

Fahrradklimatest

In der letzten Radwelt ist der Fragebogen für den Fahrradklimatest 2003. Einsendeschluss ist der 21. November. Bitte mitmachen und Kopien vom Fragebogen auch an Freunde und Bekannte weitergeben. Im Internet ist er auch unter www.adfc-kreis-offenbach.de als PDF-Datei abrufbar.

Mitgliederservice im Internet

Info-Clips und Rechtsdatenbank sind für ADFC-Mitglieder im Internet (www.adfc.de) abrufbar. Name und Mitgliedsnummer öffnen die Tür.

Mehr Mitglieder - Mehr Power

Der ADFC wächst bundesweit kontinuierlich, aber wie so oft, könnte es gern ein wenig mehr sein. Da wir nicht zuletzt ein verkehrspolitischer Verein sind, können wir unseren Argumenten umso mehr Gewicht verleihen, je mehr Mitglieder der Verein vertritt. Deshalb sind alle Mitglieder angehalten, in ihrem Verwandten- Bekannten und Freundeskreis nach neuen Mitgliedern Ausschau zu halten. Man stelle sich nur einmal vor, nur ein einziges Mitglied wirbt wiederum nur ein einziges Mitglied - und das machen alle Mitglieder. Da sind wir ganz schnell bei einer Viertelmillion! Und mal ehrlich, ist es tatsächlich so schwierig, ein einziges Mitglied zu werben? Wie wäre es mit dem Mitgliedsbeitrag für das erste Jahr als Geschenk an einen guten Freund, an die Nichte, den Enkel? Dann ist der Anfang gemacht. Um das Thema Mitgliederwerbung geht es auch in einem Wochenendseminar, das wir demnächst veranstalten werden. Wer daran teilnehmen möchte, kann jetzt sein Interesse bekunden. Frühes Melden sichert einen der zwölf Plätze.

Aus den Ortsgruppen

Dietzenbach

Wir haben inzwischen über 100 Mitglieder. Unser Tourenprogramm für 2004 wird wieder sehr reichhaltig sein.

Im April 2004 werden wir wieder eine Co-dieraktion durchführen. Aktuell steht die Radverkehrsplanung in Dietzenbach zur Diskussion. Die Radverkehrsbeauftragte hat uns eine kooperative Zusammenarbeit versprochen.

Traditionell laden wir am 1. Januar zur „Schneekettentour“ um 12 Uhr am Rathaus.

Reinhard.Link@adfc-kreis-offenbach.de
Tel. 06074/3962

Internet: www.adfc-kreis-offenbach.de

Dreieich

Die nächsten Veranstaltungen:

Samstag, 22. November 2003

Beginn: 14 Uhr

TAGESSEMINAR:

Radtouren in Deutschland - Erfahrungsberichte

14 bis 18 Uhr:

Es werden unsere Radtouren im Jahr 2003 per Slideshow vorgestellt.

Die Bilder auf der Großbildleinwand werden nochmals die Erlebnisse bei den Touren in Erinnerung rufen.

Zeitplan:

14 Uhr Slideshow „Lothringen- und Jura-Tour“

15 Uhr Slideshow „Freinsheim-Kallstad-Tour“

15 Uhr 30 Slideshow „Fulda-Werra-Tour“

16 Uhr Tagestouren 2003

17 Uhr Slideshow „Pfalz-Elsass-Tour“ und „Rad-Marathon“

17 Uhr 30 „Belgien-Tour“

Zwischendrin gibt's Pausen mit Kaffee und Kuchen.

18-19 Uhr:

Es gibt Informationen zum Tourenprogramm 2004.

IM RAUM C16 DER VHS DREIEICH, DREIEICH-SPRENDLINGEN, KONRAD-ADENAUER-STR. 22!

Samstag, 13. Dezember 2003

Doppelveranstaltung:

11-12 Uhr 30 Fahrrad-Codierung und Fahrrad-Check mit Lichtkontrolle (Kein Reparaturkurs!)

An diesem Tag werden, insbesondere für ADFC-Neumitglieder, Fahrräder codiert und überprüft. Für Neumitglieder ist die Codierung kostenlos, andere ADFC-Mitglieder zahlen einen Kostenbeitrag von € 5.-, Nichtmitglieder einen Kostenbeitrag von € 10.- ihr Fahrrad codieren lassen (dazu bitte Personalausweis und Kaufbeleg mitbringen).

13-16 Uhr Radtouren mit einem GPS-Gerät

Horst Seibert stellt die Möglichkeiten des GPS-Gerätes Garmin Gecko 201 vor. Er zeigt die Eingabe von Karten und Routen. Man kann selber mit dem Gerät eine Probefahrt nach einer ausgearbeiteten Route machen.

IM RAUM B 1 DER VHS DREIEICH, DREIEICH-SPRENDLINGEN, KONRAD-ADENAUER-STR. 22!

Tour-Vorankündigung

Nur für Mitglieder des ADFC führen wir eine Radtour durch das Elsass, Lothringen und Champagne mit dem Besuch der Partnerstadt von Dreieich-Buchsschlag, dem kleinen Örtchen Montier-en-Der, durch. Bei dieser Tour werden nur die direkt anfallenden Kosten für Übernachtung, Frühstück, Abendessen, Zugfahrten und die anteiligen Kosten für den Beglektibus von jedem Teilnehmer bezahlt.

Montag, 23.8. bis Sonntag, 28.8.

Besuch in Montier-en-Der

ca. 350 km, leicht hügelig, ***, 1200 hm
Ziel dieser gemütlichen Tour ist die Partnerstadt von Buchschlag, das Städtchen Montier-en-Der in der Champagne. Per Zug geht es nach Karlsruhe. Von dort aus führt die Route in der Ebene durch das Elsass und Lothringen, hauptsächlich an Kanälen entlang, bis in die Nähe von Nancy. Von da an wird die restliche Strecke leicht hügelig. Die letzten 3 Tage verbringen wir dann mit unseren französischen Radfreunden in Montier-en-Der. Zurück geht es mit dem Zug von St. Dizier (Tagesetappen 60-80 km).

Die Kosten betragen ca. € 450.-.

Anmeldeschluss ist der 31.03.2004

Info: Lothar Klötzing, Tel: 06103/64287

Email: adfc_dreieich@kloetzing-lothar.de

Internet: www.adfc-dreieich.de

Langen/Egelsbach

Lt. Schreiben vom Bürgermeister Pitthan wird es im Jahr 2004 kein Umweltfest in Langen geben, da für diese Zwecke kein Geld vorhanden ist.

Mühlheim

2003 wurde die Ortsgruppe 10 Jahre alt, was am 18.10. mit nettem Presseecho gefeiert wurde. Nächster Stammtisch ist am 26. November. Weitere Infos unter Gerald.Klatt@Muehlheim.de oder Tel. 06108/73530

Neu-Isenburg

Die ADFC- Gruppe Neu-Isenburg startet ins Jahr 2004 mit neuen Aktiven und Aktivitäten. **Ansprechpartner ist in Zukunft Peter Mertens**, Richard-Wagner-Str. 17, 63263 Neu-Isenburg, Tel.: 06102-733971, E-Mail: mertensp.nib@t-online.de

Die Gruppe trifft sich regelmäßig jeden 2. Mittwoch alle 2 Monate

um 20 Uhr in der Gaststätte TV 1855 in Neu-Isenburg, Waldstr. 85

Bei jedem Termin wird ein Thema behandelt. Für die ersten Treffen wurden folgende Themen festgelegt:

1. Qualität der Radwege in Neu-Isenburg (ein Vertreter der Stadtverwaltung wird dazu eingeladen) am 14.1.2004

2. Das Konfliktverhältnis zwischen Autofahrern und Radfahrern am 10. März 2004

3. Die Radwegweisung im Kreis Offenbach am 12. Mai 2004

Feierabendtouren finden von April bis September, alle 14 Tage dienstags ab 19 Uhr statt. Tourenleiter sind Peter Mertens, Mathias Uhlig, Hans Peter Roth und Lothar Klötzing.

Es sind 21 Tagestouren geplant, wobei einige Touren im Verbund mit Dreieich stattfinden. Peter Mertens, Hans Peter Roth, Wolfgang Fidelak, Mathias Uhlig und Lothar Klötzing sind als Tourenleiter aktiv.

Rodgau

14.11. 20 Uhr Jahresabschlussfeier

Um Anmeldung wird gebeten bei:
Elke Diederich (Tel. 06106/22852,
Email: Elke.Diederich@adfc-rodgau.de)
oder Stefan Janke (Tel. 06106/826408,
Email: Stefan.Janke@adfc-rodgau.de)
Die Einladung kann unter www.adfc-rodgau.de herunter geladen werden.

16.11. 10 Uhr: MTB-Tour bei jedem Wetter

05.12. 17 Uhr Ohne R(ou)te rollt es nicht: Nikolaustour (mit roten Mützen/Kappen)

21.12. 10 Uhr: MTB-Tour bei jedem Wetter

18.01. 10 Uhr: MTB-Tour bei jedem Wetter

Diavorträge zu Radreisen: sind ab **24. November bis März 2004** geplant. Nähere Infos folgen noch. Ein Referent steht bereits mit Ingolf Biehusen aus Frankfurt fest, der 3 Vorträge anbieten wird:

„Island - Auf den Spuren von Ingolfur Arnarson“,
„2001 km durch Südnorwegen“ und
„Von Frankfurt nach Marseille“.

Ende März werden wir voraussichtlich den Vortrag **"Zwei Exoten im Land von Tausend und einer Nacht - Marokko"** von Birgit Semle und Lothar Hennemuth (beide Frankfurt) vorgeführt bekommen.

2004 wird es offene, in der Presse bekannt gemachte **Treffen in den Orten ohne direkte ADFC-Ortsgruppe** geben, eventuell auch zu einem bestimmten Thema. Spätestens bei den Feierabendtouren werden die Städte Heusenstamm, Obertshausen, Rödermark und Babenhausen angefahren.

Auch bei den **Monatstreffen** in Rodgau stehen Veränderungen an, die wir gerne bei der Abschlussfeier diskutieren möchten.

Seligenstadt/Hainburg/Mainhausen

Vor 10 Jahren wurde in der Einhardstadt die **ADFC Ortgruppe Seligenstadt - Hainburg - Mainhausen** gegründet. Dies

ist Anlass für eine kleine Feier zu der wir alle Mitglieder, Freunde und Interessierte recht herzlich einladen.

Samstag, den 08. November ab 18 Uhr
Ev. Gemeindezentrum, Jahnstr. 24, Seligenstadt

Eine lockere Ansprache und Gesprächsrunde bilden den Anfang der Veranstaltung. Der Höhepunkt des Abends ist eine Diashow mit Überblendtechnik, Beginn: 20 Uhr. Unter dem Titel **„Mit dem Rad nach Peking – 14400 km Abenteuer in 120 Tagen“**, präsentiert der Globetreter Sebastian Burger wunderschöne Bilder von seiner Tour, Land und Leuten und berichtet über seine Eindrücke. Unter www.globetreter.de im Internet können Sie schon einen Eindruck über Sebastian Burger und seine ausgefallenen Radreisen gewinnen.

Eine Ausstellung rund um die Vereinsarbeit und ein kleiner Imbiss lassen das Ereignis zu einem schönen Abend werden. Der Eintritt ist frei.

Die **Hauptversammlung** ist für den **16.12.** geplant. Die Einladung erfolgt separat.

Rundbriefausträger für Froschhausen und Hainburg gesucht.

Kontakt: MichaelHollerbach@t-online.de
Tel. 06182/22731.

Internet: www.adfc-kreis-offenbach.de

Impressum

Der Rundbrief wird herausgegeben vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club, Kreisverband Kreis Offenbach e.V., c/o Stefan Janke, Nieuwpoorter Straße 15, 63110 Rodgau, Tel./Fax 06106/826408
E-Mail: info@adfc-kreis-offenbach.de
Internet: www.adfc-kreis-offenbach.de

Der Rundbrief erscheint vier Mal im Jahr und wird kostenlos entweder als Briefsendung oder als e-Mail an alle ADFC-Mitglieder im Kreis Offenbach verschickt. Der Landesverband erhält ebenfalls ein Exemplar.

Druckauflage: 500 Exemplare.

Die e-Mail-Version bitte direkt bestellen:
stefan.janke@adfc-kreis-offenbach.de

Redaktion: Dieter Fröhlich, Stefan Janke